

Schulmusikabend

Kammermusik und Jazz

Schülerinnen und Schüler werden solistisch und in kleinen Ensembles Werke aus verschiedenen Epochen und Stilbereichen, darunter auch eigene kleine Kompositionen, vortragen. Im zweiten Teil des Abends wird die Big Band der Schule die Ergebnisse des Jazz-Workshops präsentieren, der in den vergangenen Wochen unter der Leitung von Prof. Frank Wunsch (Musikhochschule Köln) durchgeführt worden ist.

Eintritt frei

KultCrossing

Festival für alle Stufen

Drei Unterrichtstage (29.-31. Oktober) stehen ganz im Zeichen der Begegnung von Schülern und Kulturschaffenden. Das gemeinnützige Unternehmen KultCrossing hat aus seinem umfangreichen Angebot für kulturelle und ästhetische Bildung ein facettenreiches Programm aus Theater, Tanz, Musik und Medien entwickelt. Mit der Schulleitung und dem Lehrerkollegium wurde es individuell für das HvB-Gymnasium zugeschnitten. So hat jede Stufe ihr eigenes, altersgerechtes Motto, unter dem Workshops mit Künstlern in und außerhalb der Schule stattfinden: Fantasiegeschichten, Hühnerhaufen, Buntes Treiben, Total medial, Liebe deine Stadt und Weltensichten (für die Unter-/Mittelstufe), Anziehungskräfte, In und aus der Balance und Sinnstiftung (für die Oberstufe).

Am Mittwoch Nachmittag von 16 bis 19 Uhr werden Ihnen die Ergebnisse und Erlebnisse dieser innovativen Vermittlung kultureller Bildungsinhalte von den Schülern präsentiert.

Das Festival wird unterstützt von der RheinEnergieStiftung Kultur.

Eintritt frei

Karibu Tansania!

Begegnung mit einem faszinierenden Teil Afrikas, seinen Menschen und der Wende School, Njombe

*Wie schmeckt Ugali?
Wer ist Mr. Mabena?
Wieviele Menschen passen in ein Dala Dala?
Warum schätzt man das Knattern eines Dieselmotors?
Und was ist Makonde?*

Sommer 2007:
Eine abenteuerlustige Gruppe von Schülern und Lehrern des HvB reist zur Partnerschule im Süden Tansanias. Mit Fotos, Musik und vielfältigen Eindrücken stellt sie nun Land & Leute vor.

Eintritt frei

Impressum

Sekretariat des
Hildegard von Bingen
Gymnasiums
Leybergstr. 1
Tel: 0221-9415712
www.hvb-gymnasium.de



Buchhandlung Olitzky
Manfred Ruland
Luxemburger Str. 275
Tel: 0221-9417016
Fax: 0221-9417017



Hildegard-von-Bingen-Gymnasium
Köln-Sülz Leybergstr. 1

<http://kultur.hvb-gymnasium.de>

Termine
Herbst
2007



Energiesparunterricht

„Energie unterwegs
in unserer Stadt“

Von der Entstehung der Erde bis zur modernen Stromgewinnung - ein Rundflug von der Steinzeit bis zum heutigen Leitungsnetz der Stadt Köln.

Wie wird Strom erzeugt?
Wie kommt der Strom in die Schule, das Haus, die Wohnung?
Wie können wir alle gemeinsam Strom sparen?

Ein durchdachtes didaktisches Konzept gibt auf spielerische Art den Schülern der 5. und 6. Klassen Antworten auf diese Fragen.

Ermöglicht wird dieses Angebot durch die RheinEnergie in Zusammenarbeit mit dem Lehrer und Sozialpädagogen Friedhelm Susok und seinem Team.

Eintritt frei

lauter

Improvisiertes
Theaterereignis voller
Überraschungen

Eine Hand voll Schauspieler, eine Bühne und kein Drehbuch.
Das Theaterensemble „lauter“ improvisiert jede Szene nach den Wünschen des Publikums:

„Ob Western, Supermarkt oder wahre Liebe - Uns bleibt ein Countdown von nur fünf Sekunden, bis wir zeigen, wo der Hund begraben liegt, warum die Hechtsuppe zieht oder wie Darth Vader bügelt...“

Eintritt: 5 Euro / 2 Euro

Pappe satt

Ein Kinder-Musical zum
Thema ‚gesunde Ernährung‘

Im Rahmen des Forums für Bildung, Sport und Ernährung steht am 11. Oktober 2007 das Kindermusical ‚Pappe satt‘ auf dem Programm. Die Veranstaltung kann wie in den vergangenen Jahren mit Unterstützung der Kooperationspartner der Schule: dem Umweltbildungsinstitut Natur & Kultur und der McCain GmbH realisiert werden.

400 Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen des HvB und umliegender Grundschulen sind eingeladen vom Kölner Kindertheater Comic on über die Bedeutung von Bewegung und gesunder Ernährung und Übergewicht informiert zu werden. Das Musical ‚Pappe satt‘ regt die Kinder auf fantasievolle und spannende Weise dazu an, sich mit der Bedeutung von Bewegung und gesunder Ernährung auseinanderzusetzen. In dem professionell inszenierten Musical spielen die Wechselwirkungen von Konsum und Werbung, dem Umgang mit Gefühlen und der eigenen Körperwahrnehmung eine zentrale Rolle.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion mit den Schauspielern.

Eintritt frei

Jazzgeschichten

Frank Wunsch Ensemble

„Im Jazz erzählt man sein Leid.
Aber niemand macht sich etwas daraus.
Deshalb ist er schön und wahr.“
Erik Satie

Das Wahre und das Schöne. – Nicht ohne Grund ist der Jazz für manche die klassische Musik des 20. Jahrhunderts. Aber nicht wegen seiner Geschlossenheit, sondern im Gegenteil: weil er in seiner Offenheit die Rätsel seiner Zeit thematisiert.

Das Frank Wunsch Ensemble hat Geschichten aus der Geschichte um den Jazz herum gesammelt, vor allem aber viel Musik aus seinen Entwicklungsstadien. Der Jazz selbst erzählt seine eigene Geschichte in Worten und Tönen.

Frank Wunsch, p, arr: Dozent an der Kölner Musikhochschule, musikalischer Kopf der Jazzgeschichten. – Ulrich Kurth, mc: ehem. Musikredakteur und Leiter der Hörfunk-Jazzredaktion beim WDR – Klaus Osterloh, tp: Mitglied der WDR Big Band – Henning Berg, tb: Dozent an der Kölner Musikhochschule, Entwickler des interaktiven Computerprogramms Tango. – Matthias Nadolny, ts: Dozent an der Essener Folkwang Hochschule, spielt mit zahlreichen Jazz-Größen – Paul Heller, ts: Mitglied der WDR Big-Band – Gunnar Plümer, b: einer der gefragtesten deutschen Bassisten - Christoph Haberer, dr: profiliert sich seit Jahren durch die Verbindung von Schlagzeug und Elektronik.

Im Vorprogramm spielen mit Musikah ha-lev vier ehemalige HvB-Schüler auf. Das Quartett hat sich mit seinem unverkennbaren Stil zu einem gefragten Markenzeichen in der Kölner Szene entwickelt und stellt nach seiner erfolgreichen ersten CD Titel aus dem neuem Album vor.

Yuriy Denysenko, p - Wolfgang Ruland, b. – Felix Reinhold, v. – Johannes Wirtz, tp.

Dauer der Veranstaltung: ca. 3 Std. incl. Pause
Eintritt: 13,50 / 6,50 zzgl. VVK-Gebühren
Eintrittskarten gelten als Fahrausweise im VRS-Gebiet
Kartenvorverkauf: An allen Verkaufsstellen von KÖLN-TICKET, Tel.: 0221-2801